



STADTSPIEGEL

**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna**

Neuer Kletterwald für Spiel-
platz in Wolkenburg
ab Seite 7

Ausstellung Rendezvous
Textil im Esche-Museum
ab Seite 8

Sachsenmeisterschaft der
Rettungsschwimmer in L.-O.
Seite 12



Eine Veranstaltung der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Musik im Park



10. Juni 2023 im Stadtpark L.-O. 14:00 - 21:00 Uhr

Programm auf der Bühne

- 14:00 - 14:10 Uhr Eröffnung durch den Oberbürgermeister
- 14:10 - 14:40 Uhr Tanzgruppe ROCKA Girls
- 14:45 - 16:00 Uhr Young people Bigband
- 17:00 - 18:30 Uhr Brohmer's Bluegrass Session Band
- 19:30 - 21:00 Uhr Die BluesNasen ft. Larry 'Doc' Watkins

Scan me!



Programm im Pavillon „Fontäne“

- 16:00 - 17:00 Uhr Jessyca Flemming an der Harfe
- 18:30 - 19:15 Uhr Flötenkreis der Kirchengemeinde Limbach ergänzt durch Piano/Violinen - Duo

Programm im Pavillon „Hippodrom“

- 16:00 - 17:00 Uhr Gitarrengruppe Ina Gehlsdorf
- 18:30 - 19:30 Uhr Duo „Lintonix“

„Swing - Country - Blues
und mehr“

Rahmenprogramm 14:00 - 18:00 Uhr

- Konrad Felber, Kersti Knobloch, Verena Kapplik und Ulrich Berthold stellen aus:
„Künstlerische Lebensfreude in Acryl und Druck“
- Peters Bastelfix - Papierschöpfen
- Naturkeramik Schlicke - Keramik bemalen
- Naturzeichenschule Frenzel - Hat Musik eine Farbe?



Brohmer's Bluegrass Session Band



BluesNasen ft. Larry 'Doc' Watkins



Jessyca Flemming



Gitarrengruppe
Ina Gehlsdorf



Young people Bigband



Duo „Lintonix“

**Nähere Informationen erhalten Sie unter:
<https://musikimpark.kulturkeller-lo.de/>**



Spedition Weise GmbH



 **BÜRGERSERVICE**
Stadtverwaltung

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:

03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr
Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045
Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 15. August 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr
Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen
Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr
oder jederzeit Kontakt per Mail:
ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

Jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:**Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-138 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr
Termine unter Telefon: 0163/1451731

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Telefon: 0375/440221900, Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de
Montag 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Samstag, 24. Juni 9:00 - 12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 1. Juli 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage bis 18:30 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Die, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Sonderausstellung: „rendezvous textil“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr
Sonderausstellung:

Gestatten? Detlev von Einsiedel

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
25. Juni 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet

Hallenbad „LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: 12:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Freibad Sonnenbad

Am Gemeindewald, Telefon: 03722/95192
Bei schönem Wetter
täglich 10:00 - 20:00 Uhr
Achtung! Samstag, 24. Juni geschlossen

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Verwaltungsausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 20. Juni 2023, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende

Öffentliche Bekanntmachung

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Erweiterung des GLS Depot D15 Chemnitz – Limbach-Oberfrohna in 09212 Limbach-Oberfrohna, Johann-Esche-Straße 26 auf den Flurstücken 474/5 und 475/15 der Gemarkung Pleißa

Baugenehmigung vom 22.05.2023 AZ.: FB III 632.21.07/sch-BA/2022/0083

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 01. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird bekannt gemacht: Die Stadt Limbach-Oberfrohna hat als untere Bauaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 22.05.2023 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen FB III 632.21.07/sch-BA/2022/0083 im Baugenehmigungsverfahren nach § 64 Sächsische Bauordnung mit folgendem verfügendem Teil erteilt:

- Die Baugenehmigung für das Vorhaben: Erweiterung des GLS Depot D15 Chemnitz - Limbach-Oberfrohna wird unter Nebenbestimmungen erteilt.
- Nebenbestimmungen betreffen den Brandschutz sowie

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleißa am Rathaus (Pleißbachstraße 68a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlendorf (An der Alten Mühle)

Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

den Immissions- und Naturschutz
Das Bauvorhaben entspricht den öffentlich-rechtlichen Vorschriften, die im bauaufsichtlichen Verfahren zu prüfen sind. Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung gilt die Zustellung der Baugenehmigung gegenüber den betroffenen Eigentümern von Nachbargrundstücken als bewirkt. Von da an beginnt die Rechtsbehelfsfrist zu laufen.

Für die hiermit bekanntgemachte Baugenehmigung gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Baugenehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna einzulegen. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden.

Weitere Hinweise:

Der Baugenehmigungsbescheid und die dazugehörigen Bauunterlagen können in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Haus D, Rathausplatz *weiter auf Seite 3*

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/78202, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlags Sonderveröffentlichungen:

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92147, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

1, innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung eingesehen werden. Die Einsichtnahme ist zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Raum Nr. D-111 oder D 110 möglich.

Öffnungszeiten:

Mo 09:00 - 12:00 Uhr,
Di 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr,
Mi nach Vereinbarung,

Do 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:30 Uhr,
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Betroffene Eigentümer von Nachbargrundstücken können mit Nachweis ihrer Eigentümerschaft eine schriftliche Ausfertigung des Bescheids innerhalb der Rechtsbehelfsfrist abfordern.

gez. Thilo Schwarm
Untere Bauaufsichtsbehörde

Öffentliche Bekanntmachung

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Errichtung eines Kfz-Werkstattgebäudes Automarkt Pleißa FAP GmbH in 09212 Limbach-Oberfrohna, Hohensteiner Straße 151 auf dem Flurstück 150/2 der Gemarkung Pleißa Baugenehmigung vom 23.05.2023 AZ.: FB III 632.21.07/sch-BA/2023/0029

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 01. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird bekannt gemacht:

Die Stadt Limbach-Oberfrohna hat als untere Bauaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 23.05.2023 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen FB III 632.21.07/sch-BA/2023/0029 im Baugenehmigungsverfahren nach § 63 Sächsische Bauordnung mit folgendem verfügendem Teil erteilt:

- Die Baugenehmigung für das Vorhaben: Errichtung eines Kfz-Werkstattgebäudes wird unter Nebenbestimmungen erteilt.
 - Nebenbestimmungen betreffen den Immissionsschutz
- Das Bauvorhaben entspricht den öffentlich-rechtlichen Vorschriften, die im bauaufsichtlichen Verfahren zu prüfen sind. Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung gilt die Zustellung der Baugenehmigung gegenüber den betroffenen Eigentümern von Nachbargrundstücken als bewirkt. Von da an beginnt die Rechtsbehelfsfrist zu laufen.

Für die hiermit bekanntgemachte Baugenehmigung gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Baugenehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna einzulegen. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden.

Weitere Hinweise:

Der Baugenehmigungsbescheid und die dazugehörigen Bauvorlagen können in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Haus D, Rathausplatz 1, innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung eingesehen werden. Die Einsichtnahme ist zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Raum Nr. D-111 oder D 110 möglich.

Öffnungszeiten:

Mo 09:00 - 12:00 Uhr,
Di 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr,
Mi nach Vereinbarung,
Do 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:30 Uhr,
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Betroffene Eigentümer von Nachbargrundstücken können mit Nachweis ihrer Eigentümerschaft eine schriftliche Ausfertigung des Bescheids innerhalb der Rechtsbehelfsfrist abfordern.

gez. Thilo Schwarm
Untere Bauaufsichtsbehörde

Rathaus wegen Telefonumstellung nicht erreichbar

Am 14. Juni wird der Festnetzanschluss der Stadtverwaltung aufgrund eines Anbieterwechsels umgestellt. Das soll in der Zeit von 6 bis 8 Uhr erfolgen, eine Verzögerung ist allerdings nicht auszuschließen.

Aus diesem Grund kann es sein, dass das Rathaus am Vormittag für Anrufer nicht erreichbar ist. Wir bitten um Verständnis.

Achtung: Die Telefonnummern ändern sich dadurch nicht!

Spülung des Leitungsnetzes geplant

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Pleißa vom 16.06. bis 23.06.2023, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Ahornweg, Am Kirchhügel, Am Steinbruch, An der Klausmühle, Birkenweg, Buchenweg 7-21, Chemnitzer Straße 102, 108, 112, 114, 120, 127, 129, 131, 133, Gartenweg, Grünaer Straße, Hohensteiner Straße 86-162, Hohlweg, Johann-Esche-Straße, Kastanienweg, Kirchsteig, Kirchstraße 34a-44, Klausstraße, Kurze Straße, Lärchenweg, Lindenweg, Löbelgäßchen, Plei-

ßenbachstraße 1-91, Rabensteiner Straße, Rotdornstraße, Schulberg, Silberberg, Thomas-Müntzer-Weg, Zum Lindenhof

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763/405 405) zur Verfügung.

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau*

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Strassen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Hohensteiner Straße zwischen Pleißeer Straße und Pleißenbachstraße	voraussichtlich bis Ende Juli	Halbseitige Sperrung mit Ampelregelung, evtl. vorübergehende Vollsperrung Einmündung Pleißeer Straße	Erneuerung Gashauptleitung mit Hausanschlüssen
Oberer Gutsweg zwischen Rußdorfer Straße und Zufahrt Hotel	voraussichtlich bis Mitte Juni	Vollsperrung	Fahrbahnsanierung
Langenberger Straße zwischen Kirchweg und der Hausnummer 38	bis Ende September	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung
OT Kaufungen, Dorfstraße S 249 zwischen den Einmündungen Birken und Am Hang	voraussichtlich bis Ende August	Vollsperrung	Neubau Brückenbauwerke Birken und Am Hang
OT Pleiße, Pleißenbachstraße zwischen der Hausnummer 1 und der Einmündung Hohensteiner Straße	voraussichtlich bis Mitte Juni	Vollsperrung	Erneuerung Gashauptleitung mit Hausanschlüssen (Baumaßnahme Hohensteiner Straße)
OT Pleiße, Feldsteig	voraussichtlich bis Ende 2023	Vollsperrung	Grundhafter Straßenbau
OT Kändler, Hambacher Straße zwischen Hauptstraße und Goetheweg	vom 10. bis 11. Juni	Vollsperrung	Hambacher Straßenfest



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Sie sind ein leidenschaftlicher Zahlenjongleur und suchen nach einer spannenden beruflichen Herausforderung in einer dynamischen Umgebung? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle!

Die Stadt Limbach-Oberfrohna sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Sachbearbeiter Steuern/Controlling (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit, unbefristet.

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche **unbefristete Voll- oder Teilzeitbeschäftigung** in einem jungen und dynamischen Team
- eine **attraktive Bezahlung in der Entgeltgruppe 9c** nach

dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) – bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen

- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie z. B. Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- eine ergänzende Altersvorsorge durch die Zusatzversorgungskasse (ZVK)
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12
- Tarifliche Vollzeit von 39,00 Std./Woche
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung sowie Homeoffice möglich
- Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Mitarbeiterangebote über corporate benefits
- Förderung der Aus- und Fortbildung

Weitere Informationen zum Aufgabengebiet und den Stellenanforderungen finden Sie unter

weiter auf Seite 6

<https://www.limbach-oberfrohna.de/de/stellenangebote-im-rathaus.html>

Sie fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse/Beurteilungen) bitte unter Angabe der Ausschreibungsnummer 2023-19 bis zum 15.06.2023 per E-Mail an: meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de

Hinweis: Es werden ausschließlich vollständige Bewerbungsunterlagen mit Anhängen im PDF-Format verwertet. Anhänge in anderen Formaten oder mit Verknüpfungen

(welche Dritten zum Download zur Verfügung gestellt werden) werden nicht berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna nicht ersetzt.

Haben Sie noch Fragen?

Frau Gerth beantwortet Ihnen diese gern telefonisch unter 03722/78-206 oder per E-Mail meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de.

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna

Assistenz des Vorstandes | Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Fleischer | Floristin | Friseur | Hotelmitarbeiter Rezeption und Service | Industrielackierer | KFZ-Mechatroniker | Koch | KosmetikerIn | Fachkraft Lagerlogistik Onlineshops | Marketing Manager | Maschinenbediener/Maschinen-Anlagenführer | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Pulverbeschichtung | Physiotherapeut | Sachbearbeiter Einkauf/Kalkulation im Behälter- und Apparatebau | Serviceassistent Autohaus | Sozialarbeiter KITA | Sportlehrer | Technischer Zeichner | Tischler | Trockenbaumonteur | Staplerfahrer | Streetworker | Verkäufer Bäckerei | Zerspanungsmechaniker CNC und/oder konventionell | (alle Berufe m/w/d)

Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche?

– BERUFSBERATUNG

0375/314 1848 oder Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?

Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich.

Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat?

Rufen Sie an unter 0800/4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, über unsere Jobsuche.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Tel: 03723/409185

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Limbach-Oberfrohna

Sie möchten ins Berufsleben einsteigen, sich beruflich neu orientieren oder im Ruhestand noch einer erfüllenden Aufgabe nachgehen? Dabei liegen Ihnen gesellschaftliches Engagement und verantwortungsbewusstes Handeln am Herzen?

Dann bewerben Sie sich für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei der Stadt Limbach-Oberfrohna mit Beginn **im Herbst 2023**.

Wer kann mitmachen?
Der Bundesfreiwilligendienst richtet sich an alle Menschen unabhängig von Alter, Bildungsgrad, Geschlecht und Nationalität, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und folgende Eigenschaften mitbringen:

- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Freude an der Arbeit

Die Stadt Limbach-Oberfrohna bietet den Bundesfreiwilligendienst in den drei Bereichen:

- Natur- und Umweltschutz
- Bildung & Kultur
- Verwaltung & Soziales

Daraus ergeben sich die folgenden Einsatzmöglichkeiten:

Tierpark	Bauhof	Städtische Museen	Kultur- & Verwaltungsmanagement
Team der Hausmeister	Archiv	Bibliothek	Integration

Wir bieten unseren Freiwilligen:

- ein Taschengeld in Höhe von 330 Euro sowie Geldersatzleistungen in Höhe von 370 Euro (Vollzeit pro Monat)
- die vollumfängliche Zahlung der Sozialversicherungsleistungen
- einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen (bei einer Dienstzeit von 12 Monaten)
- ein kostenloses, reichhaltiges Seminar- und Bildungsangebot

Nach Abschluss des BFD wird ein Zeugnis über die Art und Dauer des Freiwilligendienstes ausgestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Schulabgangszeugnis, weitere Qualifikationen) an meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de.

Hinweis: Es werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet.

Gern können Sie sich bei Fragen oder Interesse auch telefonisch an unsere Ansprechpartnerin Frau Schmidt wenden. **Tel.: +49 3722 78-207**

Weitere Informationen zum BFD finden Sie unter:

- <https://www.bundesfreiwilligendienst.de/>
- <https://www.limbach-oberfrohna.de/de/freiwilligendienste.html>



UNSERE GREMIEN

Der Technische Ausschuss im Mai

Die Mitglieder des Gremiums trafen sich zu ihrer regulären Sitzung am 16. Mai im Rathaus. Nach den formellen Dingen standen einige wichtige Beschlüsse auf der Tagesordnung. So ging es zuerst um die Beauftragung der **Photovoltaikanlage für die neue Turnhalle am Albert-Schweitzer-Gymnasium**. „Mit dem Vergabebeschluss müssen wir heute präzisieren, was wir schon im Baubeschluss festgelegt haben“, betonte Oberbürgermeister Gerd Härtig, der die Sitzung leitete. Nachdem es zuerst schwierig gewesen sei, geeignete Anbieter zu finden, sollte der Auftrag nun für rund 72.000 Euro an eine Chemnitzer Firma vergeben werden. Dem stimmten die Stadträtinnen und Stadträte gerne einhellig zu. Bei der folgenden Beschlussvorlage, mit der die

Bauleistungen für den **Ersatzneubau der Brücke über den Herrnsdorfer Bach** vergeben werden sollten, gab es eine Nachfrage von Stadträtin Gabriele Hilbig. Sie wollte wissen, ob für die Arbeiten das Sperren der Straße nötig sei, da ja bereits in Kaufungen unter Vollsperrung gebaut werde. Hier konnte Sven Richter vom Fachbereich Stadtentwicklung Entwarnung geben: „Es wird nur der Überbau erneuert und wir müssen nicht in die Widerlager eingreifen, so dass bei Bedarf zeitweilig nur eine halbseitige Sperrung nötig sein wird“, betonte er. Mit der Umsetzung für rund 300.000 Euro wurde anschließend einstimmig eine Fachfirma aus Böhlen nahe Leipzig beauftragt. Auch die **Bodenbelagsarbeiten in der Kita „Bärenstark“** an der Heinrichstraße in Oberfrohna wurden ohne Diskussion und Gegenstimmen für rund 80.000 Euro an eine Chemnitzer Firma vergeben – genauso wie der **Planungsauftrag von Heizung, Lüftung und Sanitär sowie Elektro für den**

Hort in Kändler. Diesen erhielt eine Firma aus Oelsnitz. Die **Umsetzung des Digitalpaktes in der Grundschule Kändler** stand anschließend auf der Tagesordnung. Hier mussten Baubeschluss in Höhe von 150.000 Euro und Mehrkosten von rund 7.600 Euro abgesegnet werden, dem die Mitglieder des Ausschusses einstimmig folgten. Informationen aus der Verwaltung hatte der Oberbürgermeister diesmal nicht im Gepäck, dafür nahm er eine Bitte von Stadtrat Toni Naumann mit in die Verwaltung. Dieser gab den Hinweis auf ein großes Schlagloch auf der Damaschkestraße und bat um Beseitigung durch den städtischen Bauhof. *Anmerkung der Redaktion: Dieser ist mit dem neuen Asphaltkocher derzeit täglich unterwegs – zudem ist eine Fachfirma mit dem Beseitigen größerer Straßenschäden beauftragt. Hinweise werden - bitte mit genauer Ortsangabe oder Foto - über den Bürgermelder unter www.limbach-oberfrohna.de gern entgegengenommen.*

Die Sitzung des Verwaltungsausschusses im Mai

Dazu trafen sich die Stadträtinnen und Stadträte am 23. Mai im Beratungsraum „Zlin“ des Rathauses. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Oberbürgermeister Gerd Härtig und dem Feststellen der Beschlussfähigkeit wurde über die **Annahme einer Geldspende in Höhe von 500 Euro für kriminalpräventive Arbeit** befunden.

Im **Punkt Anfragen** wurde durch Stadträtin Marlies Pfeiffer die teilweise Sperrung des Spielplatzes in Kändler thematisiert und wann eine Wiedereröffnung geplant sei. Beide Anfragen werden im Nachgang schriftlich beantwortet. Stadträtin Hilbig sprach die geplante Toiletten-Situation während des Weihnachtsmarktes im Rathaushof sowie eine generelle diesbezügliche Lösung auf dem Johannisplatz an. Der Vorsitzende verweist hier auf die derzeit laufende Umfrage zur Gestaltung der Innenstadt. Stadträtin Schneider fragt in diesem Zusammenhang nach der Definition „Innenstadt“. Der Vorsitzende führt aus, dass es im Rahmen des Bundesförderprogramms ZIZ eine fest de-

finierte Gebietskulisse gibt. Stadträtin Anja Sonntag übt Kritik am fehlenden Bastelangebot am Stand der Stadtinformation zum Bürger- und Museumsfest, der Vorsitzende nimmt den Hinweis gern auf. Stadtrat Andreas Kändler fragt nach der Pflege der Bepflanzungen auf der Helenenstraße. Hier weist der Vorsitzende auf die Möglichkeit der Nutzung des Bürgermelders hin. Weiterhin berichtet Stadtrat Andreas Kändler, dass durch die Bußgeldstelle des Landkreises Zwickau auf der Helenenstraße die Parkplatzmarkierungen geprüft worden wären, da eine Vielzahl an Widersprüchen zu Parkverstößen vorliegen würden. Bürgermeister Robert Volkmann wird dazu mit dem Leiter des Streifendienstes Kontakt aufnehmen. Stadtrat Andreas Gast äußert Verwunderung zur geplanten Schließzeit der Parkschenke im Monat Juli und Stadtrat Enrico Fitzner weist auf eine Beschilderung am Stadtpark hin, welche bezüglich des Betretens durch Fußgänger uneindeutig sei. Der Vorsitzende wird dies prüfen lassen.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Neuer Kletterwald auf dem Abenteuerspielplatz an der Mulde

Jede Menge Trubel und Aufregung herrschte am 24. Mai auf dem Abenteuerspielplatz an der Mulde im Ortsteil Wolkenburg. Die Käfer-Gruppe aus der Kindertagesstätte „Kinderland Muldentäl“ hatte sich extra auf den Weg gemacht, um den neuen Kletterwald zu erklimmen.

Das alte Klettergerät musste aufgrund von Schäden und Verschleiß bereits im letzten Jahr abgebaut werden. Die Kosten des neuen Kletterwaldes belaufen sich auf rund 38.000 Euro, wovon 10.000 Euro als Spende vom Lions-Club mit eingeflossen sind. Diese stammen aus dem Erlös der Adventskalender-Aktion.

Für mehr Sauberkeit und Ordnung sorgen die vom Bauhof neu angebrachten Abfallbehälter. Hier wurden Modelle mit

weiter auf Seite 8



kleineren seitlichen Öffnungen gewählt, um zu verhindern, dass der Müll von Vögeln und anderen Tieren „durchsucht“ und dadurch im Gelände verteilt wird.

Stellvertretend für den Oberbürgermeister übernahm Bürgermeister Robert Volkmann die offizielle Freigabe des neuen Kletterwaldes. Sein Dank galt auch dem Lions-Club, der in guter Tradition den Erhalt und die Erweiterung des Abenteuerspielplatzes unterstützt – und dies seit vielen Jahren. Viel mehr

Worte brauchte es nicht, die Kinder warteten bereits voller Vorfreude das neue Spielgerät in Besitz nehmen zu können. Die Attraktivität des Abenteuerspielplatzes ist weiterentwickelt und aufgewertet worden. Kreativität, Phantasie, Beweglichkeit, Kondition und Fitness in verschiedenen Entwicklungsphasen können gefördert werden und gleichzeitig finden sich Bereiche zur Erholung am Fuße von Schloss Wolkenburg. In diesem Sinne: „Komm doch mal ins Muldental...“.

119 Teilnehmer bei „Sport statt Gewalt“

Am 12. Mai trafen sich 119 Badmintonbegeisterte in der Großsporthalle. Unter dem Motto „Sport statt Gewalt“ traten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in allen Alters-



Schon die Jüngsten waren mit viel Freude dabei: Bei der Siegerehrung des Wettkampfs 1. Klasse Jungen konnten Kurt Adomeit (1. Platz), Luke Maas (2. Platz) und John Arnold (3. Platz) stolz ihre Medaillen und Urkunden im Empfang nehmen.

klassen zum Wettbewerb an. Es gab Pokale und Medaillen zu gewinnen und für alle, die in ihrer Spielergruppe nicht zu den ersten drei Plätzen gehörten, gab es Kinogutscheine. Veranstaltet wurde das Turnier bereits zum 20. Mal von der Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der Streetworkerin des Jugendhauses und der SG Bräunsdorf. Auch eine Bastelstraße wurde wieder durch die Mitarbeiter des Jugendhauses betreut.

Neben der sportlichen Herausforderung finden die Kinder und Jugendlichen durch diese Veranstaltung vielleicht sogar den Weg in den Vereinssport. Seit Jahren lädt der Förderverein für offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V. in mehreren Turnhallen der Stadt und Umgebung zum Badmintonspiel ein. Wer Interesse hat mitzuspielen, kann sich im Jugendhaus bei der Streetworkerin Kerstin Püschmann melden – Handy: 0176/45740030.

Ein großes Dankeschön geht an Thomas Görner und sein Team für die Spielleitung, an Kerstin Püschmann, Streetworkerin des Jugendhauses für die Hilfe bei der Organisation und der Durchführung, an die Firma Birkner für die Versorgung und an Ines Hertrampf und ihre Helferinnen für die Bastelstraße. Ohne die Zusammenarbeit aller Mitwirkenden, wäre die Veranstaltung nicht möglich.

Rendezvous textil im Esche-Museum

Die Ausstellung „Rendezvous textil“ wurde am 25. Mai im Esche-Museum feierlich mit einer Vernissage eröffnet. Musikalisch umrahmt von den charmanten Musikerinnen der Band „ShowBiss!Ladies“ fand die Eröffnung der Sonderausstellung statt. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Johann-Esche-Saal verfolgten die Gäste die Grußworte der Museumsleiterin und des Oberbürgermeisters (Foto). In der anschließenden Gesprächsrunde mit allen Gestalterinnen und Gestaltern die Besonderheiten ihres Handwerkes, ihre persönliche Begeisterung dafür und ihr Geheimnis für die immerwährende Inspiration. Die Sonderausstellung, welche bis zum 5. November zu sehen ist, zeigt textiles Handwerk und Können ausgewählter Produzentinnen und Produzenten aus der näheren und weiteren



Umgebung des traditionellen Textilstandortes Sachsen. Sie eint die „Passion textil“ – so der Untertitel der Ausstellung – die Leidenschaft für Textiles und die Erfahrung und Kompetenz auf ihrem Gebiet. Die Schau stellt exemplarisch Modedesign, Textildesign für Interieur und textile Kunstobjekte von neun Herstellerinnen und Herstellern vor, die in ganz unterschiedlichen Techniken arbeiten: Modedesign, Textildesign und textiles Handwerk mit hoher Expertise. Gutes Design, Handwerk und Textil kennzeichnen die ausgewählten Produkte, hergestellt

in den Werkstätten und Ateliers aus Sachsen. Die Ausstellung schenkt den verschiedenen Techniken ebenso große Aufmerksamkeit und Wertschätzung, wie den Menschen, die hinter diesen Produkten stehen. Ein Rendezvous der ganz besonderen Art. Ein vielfältiges Workshop-Programm begleitet die Ausstellung.

Diplom-Designerin Kathi Halama aus Chemnitz hat die Ausstellung als Kuratorin mit eigenem Konzept und Ideen verantwortet. Gemeinsam mit dem Team

des Esche-Museum erfolgten Aufbau und Vorbereitung.

„Rendezvous textil“ stimmt auf ein - richtungsweisendes - Vorhaben im Esche-Museum ein: Im Jahr 2022 wurde das Museum als Standort für ein Makerhub Textil in der Kulturregion Chemnitz ausgewählt. Dieses zukünftige Kreativ- und Kompetenzzentrum gehört zum Programm MBA Maker Business and Arts, welches zentraler Bestandteil des Programms der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 ist. Auf historischem Boden werden

sich im Makerhub auch zukünftig textile Macherinnen und Macher begegnen, austauschen, vernetzen und Ideen aus Fäden und Stoffen entwickeln, umsetzen und ausstellen. „Stadtspiegel“ wird weiter dazu berichten.

Ergänzend zur Sonderausstellung wurde in der Dauerausstellung des Museums eine Produktinsel mit einem Überblick über die aktuellen Textilproduzenten in Limbach-Oberfrohna überarbeitet und neu präsentiert.

Die Sockenstricker waren da!

Vom 18. bis 21. Mai, dem Himmelfahrtswochenende, ging es im Esche-Museum rund, im wahrsten Sinn des Wortes. Es trafen sich die Sammlerinnen und Sammler von Handrundstrickmaschinen. Auf diesen kleinen, von einer Kurbel per Hand angetriebenen Maschinen können Socken gestrickt werden. Die Arbeit ist nicht ganz einfach, muss man doch genau wissen, wann welche Nadeln der Maschine zum Einsatz kommen. Das Treffen diente zum Fachsimpeln, Austausch und auch zur gegenseitigen technischen Unterstützung. Es handelt sich zum großen Teil um historische Maschinen, die mittlerweile begehrte Sammlerstücke sind. Nur in den USA werden handbetriebene Sockenstrickmaschinen noch neu gebaut. Die Sammlerinnen und Sammler kommen aus ganz Deutschland und treffen sich einmal jährlich an einem Ort mit textiler Geschichte, diesmal auf historischem Boden im Esche-Museum. Die ca. 30 strickenden Damen und Herren waren vom Museum und von der Stadt begeistert und verbrachten



ein arbeitsreiches, aber auch vergnügtes Wochenende. Auch in den Medien stieß das Treffen auch großes Interesse: Der MDR drehte einen Beitrag für den „Sachsenspiegel“ (Foto).

Städtische Delegation zu Besuch in Partnerstadt Ingelheim

Anfang Mai besuchten Oberbürgermeister Gerd Härtig, Bürgermeister Robert Volkmann, Stadträtin Anja Sonntag und Stadtrat Enrico Fitzner die Partnerstadt Ingelheim am Rhein. Nach längerer,

Corona-bedingter Pause konnte das traditionelle Ältestentreffen endlich wieder stattfinden. Gesprächsthemen waren unter anderem Stadtentwicklung, Wohnbauflächenentwicklung,

Klimaschutz, Kommunale Wärmeplanung, Fachkräftemangel, und Demografie-Strategien. Ingelheims Oberbürgermeister Ralf Claus stellte unter dem Motto „Neue Arbeitswelten“ die Modernisierung und Erweiterung des Ingelheimer Rathauses vor, welche gerade vollzogen wird.

Interessante Aspekte für die Entstehung der „Neuen Ingelheimer Mitte“ wurden aufgezeigt. Mit dem Projekt wurde eine massive Aufwertung der Ingelheimer Innenstadt erreicht. Zwischen Rathaus, Kultur- und Kongresshalle (kING) und Weiterbildungszentrum (WBZ) liegt nun ein städtischer Platz mit Wasserspiel, großzügiger Freifläche und zahlreichen Sitzmöglichkeiten. Entstanden ist ein neuer Raum auch für Veranstaltungen. Die Bürgerbeteiligung stand bei der Gestaltung der „Neuen Mitte“ von Anfang an im Mittelpunkt. Erst kürzlich wurde eine neue Fußgängerzone im Bereich des Marktes eröffnet, welche die „Neue Mitte“ noch attraktiver und einladender machen soll. Ingelheim hat also bereits erfolgreich vollzogen, was uns in den kommenden Jahren in unserer Innenstadt beschäftigen wird – Back to L.-O. City.



Die Teilnehmer des Ältestentreffens vorm Weiterbildungszentrum. In der Bildmitte: Oberbürgermeister Gerd Härtig, Bürgermeister Robert Volkmann und Ingelheims OB Ralf Claus (von links). (Foto: Stadtverwaltung Ingelheim)

Interessant war auch der Besuch der Mediathek Ingelheim. Die Mediathek bietet alles, was das Lernen und Arbeiten leichter macht: WLAN, Online-Recherche, Einzelarbeitsplätze, den Gruppenraum „LernBar“ und persönliche Unterstützung. Neben Büchern, Zeitschriften, Videospielen, Gaming Area oder Tonieboxen gibt es auch eine „Bibliothek Der Dinge“. Akkuschauber, Nähmaschine, Bollerwagen, Outdoorspiele, Spielekonsolen - Warum kaufen, wenn man's auch leihen kann?

Die Tourist-Info ist zusammen mit der Ingelheimer Vinothek im Erlebnis Winzerkeller untergebracht. Eine multimediale Weinerlebnisausstellung im originalerhaltenen Weingewölbe erzählt ein Stück Ingelheimer Weingeschichte. Der Ingelheimer Winzerkeller ist zu einem Treffpunkt für Weinkultur geworden, der Tradition und Moderne, Geschichte und Zeitgeist vereint. Die amtierenden Rotweinmajestäten durften nicht fehlen, auf beeindruckende Art und Weise repräsentieren sie Ihre Region.

In der doch sehr kurzen Zeit des Besuches konnten zahlreiche Ideen und Gedanken besprochen und mitgenommen werden - Kommunikation und Gastfreundschaft wurde großgeschrieben. Das nächste Ältestentreffen wird dann wieder



Die „Neue Ingelheimer Mitte“ begeisterte die Besucher unter anderem mit dem Brunnenensemble auf dem Friedrich-Ebert-Platz.

in Limbach-Oberfrohna stattfinden. Bis dahin sind Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, eingeladen, Ingelheim am Rhein erstmals oder wieder einmal zu besuchen.

Gleich zwei 70-jährige Ehejubiläen an einem Tag!

Nach 70 gemeinsamen Ehejahren dürfen Paare ein ganz besonderes Hochzeitsjubiläum feiern – die Gnadenhochzeit. Leider können nur wenige Paare dieses Jubiläum gemeinsam erleben. Deshalb lies es sich Oberbürgermeister Gerd Härtig natürlich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren.

Zuerst besuchte er das Ehepaar Brigitte und Günter Blume, die Großeltern seiner Frau Yvonne. Wie viele andere Paare zu dieser Zeit haben sich die beiden beim Tanz kennengelernt und die vergangenen 70 Jahre Seite an Seite sehr genossen. Gemeinsam haben sie auch schwierige Zeiten durchlebt und Beruf und Familie vereinbaren können. Sie sind beide viel Rad gefahren und sehr gern verreist. Bis heute managen sie ihren Haushalt zum Großteil selbst. Viel Freude macht

ihnen ihre Familie, zu der zwei Kinder, vier Enkel und sieben Urenkel zählen.

Weiter ging es für Oberbürgermeister Gerd Härtig zur Seniorenresidenz „Am Rittergut“ um dort das nächste Jubelpaar zu beglückwünschen. Monika und Günter Fiedler haben sich in der Wasserschänke Röhrsdorf kennengelernt und viele Jahre in Röhrsdorf gelebt. Vor ein paar Jahren sind sie nach Limbach-Oberfrohna in die neue Seniorenresidenz gezogen und fühlen sich dort sehr wohl. „Wir werden sehr gut versorgt und sind sehr froh hier zu sein“, so die beiden. Günter Fiedler hat als selbstständiger Modellbauer für verschiedene Gießereien in Sachsen gearbeitet. Monika Fiedler stammt aus Hartmannsdorf und war als Näherin tätig. Als begeisterte Camper war das Ehepaar zu DDR-Zeiten mit dem „Queck“ unterwegs und nach der Wende ging es mit einem modernen Wohnwagen in Richtung bayrische Alpen. Dort lernten sie Bäuerin Elisabeth kennen, bei der sie gern Zeit verbracht haben und von wo aus dann Österreich und Italien bereist wurden. Zu Ehren des Paares war eine liebevoll gedeckte Tafel in der Cafeteria aufgebaut, Kuchen und Sekt schmeckten allen sehr gut. Gefeiert wurde gemeinsam mit Tochter, Nichte und weiteren Heimbewohnern. Monika Fiedler freute sich immer wieder über „die schönen Blumen“.

Paare, die 70 Jahre lang verheiratet sind und Gnadenhochzeit feiern dürfen, haben die meiste Zeit ihres Lebens gemeinsam verbracht - ganze 25.550 Tage!



Oberbürgermeister Gerd Härtig überbrachte die Glückwünsche der Stadt an Monika und Günter Fiedler.

Der Begriff der Gnadenhochzeit stammt aus dem Christentum. Die Gnade Gottes hat dem Paar so viel Glück zukommen lassen, dass sie mittlerweile lange 70 Jahre ein gemeinsames Leben teilen dürfen. Und all diese Paare haben etwas gemeinsam: Ihre Hochzeit fand in der Nachkriegszeit statt und war meist mit heutigen Hochzeiten nicht zu vergleichen - viele Dinge wie schicke Kleidung und besonderes Essen waren rar. Bemerkenswert ist, dass alle Schwierigkeiten gemeistert wurden und die Liebe und der Zusammenhalt über 70 Jahre geblieben sind.



Brigitte und Günter Blume gemeinsam mit Oberbürgermeister Gerd Härtig



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Endlich wieder Hambacher Straßenfest!

Im Jahr 2005 wurde die Zeppelinstraße im Ortsteil Kändler in Hambacher Straße umbenannt. Seit diesem Jahr fand jährlich dort das Hambacher Straßenfest statt. Nach einer 2-jährigen Corona-bedingten Pause soll es nun am Samstag, den **10. Juni** ab 16 Uhr, eine Neuauflage der beliebten Veranstaltung geben. Organisiert und durchgeführt wird das Hambacher Straßenfest nunmehr durch den Lions-Club Limbach-Oberfrohna „Johann Esche“.

Nach altbewährter Tradition werden edle Tropfen vom Weingut Sommer aus Hambach in der Pfalz ausgeschenkt, mit Pfälzer Saumagen und deftigen Würsteln ist auch für hungrige Gäste gesorgt. Für die musikalische Begleitung hat DJ Jürgen Naumann zugesagt. Der Erlös der Veranstaltung kommt gemeinnützigen Zwecken zugute.

Pressemitteilung Lions-Club „Johann Esche“



25 Jahre
HEIMATVEREIN
Bräunsdorf

Bräunsdorfer Bauernfest
am 24.6.2023 ab 10 Uhr
auf dem Bauernhof der Familie Reichenbach
am Hoptenweg 10
Zufahrt über den Großen Teich

ab 10 Uhr Bauernmarkt mit zahlreichen Händlern

ab 14:00 Uhr Familiennachmittag
mit viel Unterhaltung
auf dem Festplatz und in der Halle

18:00 Uhr Johannes-Andacht mit der Kirchengemeinde
in der Halle

20:00 Uhr Bauertanz mit Musik-Service-Sitzenroda
und Schulze – Folk & Blues

Ganztägige Versorgung mit Speisen und Getränken









UNSERE KITAS UND SCHULEN

Rußdorfer Grundschule feiert Jubiläum

Die Grundschule „Thomas Müntzer“ in Rußdorf feiert am **30. Juni** ihren 135. Geburtstag mit einem Schulfest und lädt dazu herzlich ein. Los geht es 14 Uhr mit dem Auftritt des Chores und der Tanzgruppe „Rocka Kids“. Auf dem Schul-

hof gibt es viel zu erleben, unter anderem Bastelstationen, Flohmarkt, Hüpfburg, Präsentation der Feuerwehr und vieles mehr. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Weiterhin gibt es Führungen durchs Schulhaus und eine Kunstaussstellung in der Turnhalle. Um 17 Uhr tritt die Tanzgruppe „wild cats“ auf und 17:30 Uhr sorgt der Posaunenchor für den musikalischen Ausklang des bunten Nachmittags.

L.-O. stiftet Wissen – Ferienprogramm der Bürgerstiftung

Unter dem Motto „L.-O. stiftet Wissen“ lädt die Bürgerstiftung Limbach-Oberfrohna interessierte Kinder zu wissenswerten Themen ein. Dieses Jahr organisiert die Stiftung erstmalig an den ersten drei Sommerferientagen (10. bis 12. Juli) ein

Ferienprogramm, um außerhalb der Schule hautnah spannende Einblicke in verschiedene Themengebiete zu erhalten. Ihr könnt hinter die Kulissen des Tierparks schauen, erfahren, wie eine Gerichtsverhandlung abläuft oder auch erkunden, welche Wunder

die Limbacher Pflanzenwelt für uns bereithält. Weitere Informationen sind unter <https://limbach-oberfrohna.de/buergerstiftung.html> zu finden, wo auch die Anmeldungen erfolgen. Meldet Euch schnell an, pro Tag stehen nur 20 Plätze zur Verfügung.

Schauspiel-Nachwuchs bei Schultheaterwoche erfolgreich

Herzliche Einladung zu den zwei Auftritten in der Aula des Gymnasiums

Auch in diesem Jahr haben die beiden Theatergruppen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums an der Chemnitzer Schultheaterwoche Ende März teilgenommen. Dieses Format feierte in diesem Jahr bereits seinen 25. Geburtstag und die Limbach-Oberfrohnaer Bildungseinrichtung ist dort seit vielen Jahren eine feste Größe. So zeigte die „Kleine Theatergruppe“ bei der Veranstaltung im „Spinnbau“ in Chemnitz ihr Stück „Ich bin kein Zombie“ und die älteren Schülerinnen und Schüler der Theatergruppe „Spunk“ begeisterten das Publikum mit „Das Traumschiff“. Lehrerin Almut Gladen, die mit Lehrerin Anette Am Ende und Lehrer Stefan Gundlach die Theatergruppen leitet, betonte: „Nachdem die Teilnahmen an der Schultheaterwoche

weiter auf Seite 12



Theatergruppe „Spunk“



„Kleine Theatergruppe“

wieder ein Erlebnis war, freuen sich die Schüler nun, die Stücke auch hier der Öffentlichkeit zu präsentieren“.

Dazu laden sie zu den folgenden Terminen in die Aula des Albert-Schweitzer-Gymnasiums an der Pleißeäer Straße ein:

- **Dienstag, 27. Juni um 18:30 Uhr**
„Ich bin kein Zombie“
- „Kleine Theatergruppe“
- **Donnerstag, 29. Juni um 18:30 Uhr**
„Das Traumschiff“
- Theatergruppe „Spunk“

Die schauspielbegeisterten Schülerinnen und Schüler würden sich über zahlreiche Besucher freuen. Der Zugang zur Aula erfolgt über den Schulhof - der Eintritt ist frei.



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Sachsens Rettungsschwimmernachwuchs misst sich im Sonnenbad

Am Samstag, den **24. Juni** finden im Sonnenbad Rußdorf die Sachsenmeisterschaften im Rettungsschwimmen der Kinder- und Jugendlichen im Alter von acht bis 16 Jahren statt. Ausrichter ist die Wasserwacht vom DRK-Kreisverband Chemnitzer Umland, die die Meisterschaften schon zum vierten Mal in Limbach-Oberfrohna organisiert. Erwartet werden an dem Tag 14 Mannschaften aus ganz Sachsen. Ab 9 Uhr wird es im Sonnenbad verschiedene Wettkämpfe geben – in den Disziplinen Schwimmen und Rettungsschwimmen. Nach dem Mittag

müssen sich die Kinder und Jugendlichen an verschiedenen Stationen beweisen. Unter anderem Herz-Lungen-Wiederbelebung, Wespenstich, Grillunfall und weitere Situationen, die auch im Alltag auftreten können. „Für die jungen Rettungsschwimmer ist es eine gute Möglichkeit, ihr Wissen und Können zu testen, sich unter Wettkampfbedingungen auszuprobieren und natürlich auch den Gemeinschaftssinn zu stärken“, betonte Michael Dietrich, Vorsitzender der Wasserwacht Chemnitzer Umland, der mit rund 90 Helfern die Meisterschaften auf die Beine stellt. Sein Dank gilt dem Eigenbetrieb Städtische Bäder und der Stadtverwaltung für die Unterstützung.

Achtung! An diesem Tag findet wegen des Wettkampfes im „Sonnenbad“ kein öffentlicher Badebetrieb statt. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Der Tierparkförderverein
Limbach-Oberfrohna lädt ein .



Öffentlicher Vortrag von Herrn Jörg Gräser

Tierpfleger im Zoo Leipzig - Bekannt aus Elefant, Tiger & Co.

„Brasilien – Im Land des Jaguars“




Mittwoch, 14. 06. 2023, 19.00 Uhr
im Saal der Parkschenke
am Tierpark in Limbach-Oberfrohna

Kartenvorverkauf in der Tierparkkasse und Stadtinformation.
Eintritt: Erwachsene 6,- €
Schüler 3,- €
Einlass: ab 18.15 Uhr

Der Erlös der Veranstaltung kommt dem winterfesten Neubau des Wasserschweinhauses zugute!




43 Jahre AG Altbergbau / Geologie Westsachsen e.V.

Einen Besuch wert Kommt zu uns

Bergquartalsfest

24. Juni 2023

am Bergamtshaus - Zur Papierfabrik 10
in Wolkenburg



Programm von 10 – 18 Uhr

- stündlich Führungen St. Anna Fundgrube bis 14.00 Uhr
- 10.00 – 18.00 Uhr Besichtigung Ausstellung Bergamtshaus
- 13.30 und 15.15 Uhr Böllern mit Wolkenburger Landsknechten
- 14.00 – 15.00 Uhr Mittelalterliche Volksmusik
- 15.15 Uhr gemeinsames Singen des Steigerliedes

Ganztägig:

- Oldtimerschau und Traktoren
- Hüpfburg für Kinder
- erlesene Weine vom Weingut Sommer aus Hambach bekannt von vielen Festen der Stadt Limbach-Oberfrohna
- frisch gezapftes Fassbier
- fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt
- Lamm vom Grill, Roster, Kaffee und Kuchen und vieles mehr



www.wolkenburger-bergbaurevier.de

viele Überraschungen

Ensemble Amadeus in der Neuen Kirche Wolkenburg zu Gast

Am Samstag, dem **17. Juni** um 17 Uhr lädt das Ensemble Amadeus unter der Leitung von Normann Kästner zum Konzert „Musikalische Kostbarkeiten“ in die Neue Kirche Wolkenburg ein. Bereits im vergangenen Jahr waren die Musiker im Rahmen der Limbacher Kirchenmusikwoche in Wolkenburg zu Gast. In diesem Jahr erklingen unter anderem Bachs Brandenburgisches Konzert Nr. 5 (Solisten: Tobias Teumer - Cembalo, Chris Törpe - Violine, Dagny Lehmann - Flöte) sowie Mozarts 29. Sinfonie A-Dur KV 201. Abgerundet wird das Programm durch selten aufgeführte Musik von Joseph Haydn, Tomaso Albinoni und Carl Friedrich Abel, der in diesem Jahr seinen 300. Geburtstag feiert. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird am Ausgang gebeten. Die Kirchengemeinde und das Ensemble Amadeus laden herzlich ein!



(Foto: Wolfgang Schmidt)

„Fete de la Musique“ in L.-O.



Erstmals ist Limbach-Oberfrohna bei der „Fete de la Musique“ in der Kulturregion dabei. Am **21. Juni von 17 bis 21 Uhr** wird es dazu die folgenden Programmpunkte geben:

Location Nr. 1 – Johannisplatz und Esche-Museum

Auf dem Johannisplatz präsentiert sich der Nachwuchs mit Tanz und Musik, das Museum ist an diesem Tag bis 21 Uhr geöffnet.

Gitarrenlehrerin Ina Gehlsdorf und ihre Schüler werden mit einem umfangreichen Konzert für gute Stimmung sorgen. Die Programmpalette reicht von US-amerikanischen Country- und Folksongs bis hin zu Poptiteln.

Weiterhin werden die Schülerinnen und Schüler der Tanzschule Christoph Böhm und des Gesangsstudios VOICEPOINT sich präsentieren.

Abgerundet wird der Abend mit der Band Smacktric. Sie covert Songs, dabei trifft erdiger Rock auf soulige Vibes.

Location Nr. 2 – Bachstraße „Café Rhino“

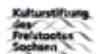
Hier wird sich im Biergarten Andreas Thomä mit Live-Musik in der Richtung Rock/Pop präsentieren.

Location Nr. 3 – „Parkschänke“ im Stadtpark

Unter dem Motto „Live im Wirtshaus“ - sorgen im Biergarten der Parkschänke Frau Elfi & Herrn Bodo mit „Die Hits von ABBA bis ZZ-Top“ für Stimmung.

Dazu sind alle herzlich eingeladen: Vorbeikommen und genießen – der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Wir danken allen Unterstützer*innen herzlich!



Vortrag zu digitaler Vorsorge in Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek lädt am **14. Juni** in Zusammenarbeit mit dem Projekt MeKo#mobil zu einer Infoveranstaltung zum Thema: „Digitale Vorsorge – Was passiert nach dem Tod mit meinen Daten?“ ein. Der Vortrag richtet sich an Menschen jeden Alters, die über Online-Accounts verfügen und dafür eine Regelung treffen wollen. Referentin ist Arleen Becker von der Verbraucherzentrale Sachsen e.V. Die Veranstaltung beginnt 17 Uhr in den Räumen der Stadtbibliothek „Gert Hofmann“, Moritzstraße 12 – der Eintritt ist frei.

Einladung

UNSERE VERGESSLICHKEIT
 • Gert Hofmann zum 30. Todestag
 • Vortrag und Lesung.

am Freitag, dem 30. Juni 2023
 Beginn 18.00 Uhr
 Stadtbibliothek Gert Hofmann
 Limbach-Oberfrohna,
 Moritzstraße 12

machen!

2023

Bewerbung
bis zum
**30. Juni
2023!**

Schickt uns eure Ideen für bürgerschaftliches Engagement in Ostdeutschland und erhaltet bis zu 10.000 Euro!

Mehr Informationen unter:
www.machen-wettbewerb.de

**DIE POLIZEI INFORMIERT****Unfall mit Sachschaden**

Ein Mercedes-Fahrer und ein Subaru-Fahrer waren am 21. Mai gegen 16:30 Uhr hintereinander auf dem Schloßberg aus Richtung Penig in Richtung Wolkenburg unterwegs. Vor ihnen fuhr ebenfalls ein Fahrzeug, das der Mercedes-Fahrer auf Höhe der Neuen Heimat überholen wollte. Er setzte zum Überholen an. Zur gleichen Zeit scherte jedoch auch der Subaru-Fahrer aus, um das vor ihm fahrende Fahrzeug zu überholen. Der Mercedes-Fahrer war bereits auf gleicher Höhe wie der Subaru, wodurch es zum Zusammenstoß der Fahrzeuge kam. Glücklicherweise verletzte sich bei dem Unfall niemand, sodass es nur zum Sachschaden von rund 6.000 Euro kam.

Zeugen zu Unfallflucht gesucht

Am Vormittag des 21. Mai wurde ein schwarzer Seat Leon beschädigt, der am Fahrbahnrand der Hainstraße, nahe der Neuen Straße, abgestellt war. Vermutlich wurde die Beschädigung durch einen silberfarbenen Ford Focus oder Ford C-Max verursacht, dessen Fahrer Richtung Straße des Friedens fuhr und gegen den Außenspiegel des Seat stieß. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher pflichtwidrig vom Unfallort. Es entstand Sachschaden von rund 200 Euro.

Gibt es Zeugen, die den Unfall bemerkt haben und weitere Angaben zum Verursacherfahrzeug oder dessen Fahrer machen können? Sie werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03763/640 im Polizeirevier Glauchau zu melden.

Geldautomat gesprengt

Gegen 3 Uhr wurden Anwohner am 31. Mai in Limbach-Oberfrohna unsanft aus dem Schlaf gerissen. Unbekannte sprengten einen Geldautomaten einer Bankfiliale an der Hechinger Straße. Zeugen beobachteten vor Ort mehrere Unbekannte, die mit Sturmhauben bekleidet waren. Nach der Tat stiegen sie samt Beute in einen schwarzen Pkw ein und verließen den Tatort mit überhöhter Geschwindigkeit über die Chemnitzer Straße in Fahrtrichtung der Autobahn 4. Mehrere Streifenwagen nahmen die Verfolgung des schwarzen Audi A6 ab der Anschlussstelle Glauchau Ost auf. Kurz vor der Landesgrenze zu Thüringen verloren sie jedoch den Sichtkontakt zum Fluchtfahrzeug.

Der Pkw war mit dem amtlichen Kennzeichen HH-KL 998 ausgestattet, das zuvor von einem anderen Fahrzeug entwendet wurde.

Neben der Bankfiliale, die durch die Wucht der Detonation erheblich beschädigt wurde, wurden auch Fahrzeuge durch herumfliegende Teile in Mitleidenschaft gezogen. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Sowohl der entstandene Sachschaden als auch die Summe des entwendeten Bargeldes sind derzeit unbekannt und Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Wer hat die Tat beobachtet oder wem ist der schwarze Audi A6 mit dem amtlichen Kennzeichen HH-KL 998 auf der Flucht oder unmittelbar vor der Tat aufgefallen? Sachdienliche Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375/428 4480 entgegen.

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau

**UNSERE UNTERNEHMEN**

STADTGUTSCHEIN
FÜR LIMBACH-OBERFROHNA

... ab sofort

auf unserer Webseite, bei Buchhaus-Reisen und in deiner Stadtinformation erhältlich!

FAHR NICHT FORT - KAUF HIER IM ORT!

WWW.STADTGUTSCHEIN-LO.DE

Veranstaltungen / Sprechtag der IHK

Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich**

Existenzgründungsberatung /StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial,

Konzeptprüfung

täglich, 8 bis 14 Uhr, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)

Kontakt: Daniela Vollgold, Tel. 0375/814-2360

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).

Der kostenfreie Informationsabend findet (i.d.R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

Donnerstag, 6. Juli, 16 bis 18 Uhr (Handwerkskammer Chemnitz,
Außenstelle Zwickau, Bachstraße 32, 08056 Zwickau)
Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ →
Veranstaltungen;
Informationen Ina Burkhardt, Tel.: 0375/814-2340,
ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de
www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1236784 oder
Christian Sauer, Tel. 0375/787056, c.sauer@hwk-chemnitz.de
<http://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 29. Juni

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/
Eingabe der VA-Nr. 1232218

Information/Anmeldung: Ina Burkhardt, Tel. 0375/814-2340

Webinar Aktuelle Finanzierungs- und Förderprogramme Sachsen 2023

Donnerstag, 15. Juni, 10 bis 11:30 Uhr

Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/
Eingabe der VA-Nr. 1237747
Information und Anmeldung: Ina Burkhardt,
Tel. 0375 814-2340

Schulung zur Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV) und betrieblichen Eigenkontrolle

(Für Gaststätten und Lebensmittelhandel)

Montag, 19. Juni, 8:30 bis 15:30 Uhr

Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1237669

Information und Anmeldung: Kathrin Stiller,
Tel. 0375/814-2300, kathrin.stiller@chemnitz.ihk.de

Pressemitteilung IHK Zwickau

Rundfunk-Fachgeschäft seit 30 Jahren eine gute Adresse



Simone Friedrich von der städtischen Wirtschaftsförderung überbrachte am 10. Mai an Rainer Hofmann (links) und Andreas Klöden die Glückwünsche der Stadt zum 30-jährigen Bestehen des gleichnamigen Rundfunk-Fachgeschäftes an der Querstraße.

Die beiden gelernten Fernsehtechniker kannten sich schon aus der Lehrzeit und arbeiteten später gemeinsam in einer Burgstädter Firma. „In der Wendezeit wurden dort viele entlassen und wir entschlossen uns, in einem neu eröffneten Limbach-Oberfrohaer Geschäft als Angestellte anzufangen“, erinnerte sich Geschäftsführer Andreas Klöden. Als der damalige Rundfunkladen an der Querstraße seine Geschäfte aufgab, entschieden sie sich diesen zu übernehmen. Zuerst mieteten sie die Räume an, später kauften sie das Gebäude. An diesem Standort sind die beiden Rundfunk-Experten noch heute für ihre Kunden da und bieten neben dem Verkauf hochwertiger Technik auch Service- und Reparaturleistungen an. „Wir legen viel Wert auf Qualität und die gute Beratung unserer Kunden“, so Rainer Hofmann. Das kostenfreie Anliefern und Einrichten der Fernsehgeräte zu Hause, wissen zahlreiche Stammkunden des Rundfunk-Fachgeschäftes zu schätzen. Ein weiteres Standbein ist laut Andreas Klöden die Planung, Montage und Wartung von Satellitenanlagen.

Noch mehr Filmgenuss im „Apollo“

Kinosaal 2 nach Umbau wieder geöffnet

Seit dem Pfingstwochenende gibt es im Apollo-Filmtheater eine neue Attraktion: Der Kinosaal 2 wurde zu einem gemütlichen „Wohnzimmer“ umgebaut und bietet damit nun großes Kinovergnügen auf komfortable Art und Weise. Seit 2019 trägt sich Betreiber Olaf Müller mit dem Gedanken der Modernisierung und begann bereits damals mit den Planungen. Innerhalb weniger Wochen ist es ihm nun gelungen, den rund 250.000 Euro teuren Umbau zu stemmen. Der gesamte Raum wurde von der Decke bis zum Fußboden saniert und neugestaltet. In den Wänden befinden sich Regale mit Büchern. „Wer ein neues Buch mitbringt, kann gerne tauschen“, so Olaf Müller, der natürlich auch das eine oder andere Exemplar von Gert Hofmanns „Kinoerzähler“ dazwischen gestellt hat. Statt der bisher 70 Plätze befinden sich nun 30 gemütliche Lounge-Sessel sowie zwei Rollstuhl-Plätze in dem kleinen Saal. Ein hochwertiges Dolby-Tonsystem macht das Kinoerlebnis perfekt. Zudem können bis zum Start des Hauptfilms mittels QR-Code über das Handy Getränke und Snacks bestellt werden. „Wir bringen das Bestellte dann an den Platz“, betonte Olaf Müller. Infos zur „Kino 2-Filmreihe“ und natürlich dem kompletten Programm unter: www.apollo-kinocenter.de



Olaf Müller freut sich über den gelungenen Umbau des Kinosaals 2. Dieser kann für Geburtstagsfeiern, Firmenevents, Klassentreffen oder ähnliches gemietet werden – das sei bereits schon sehr gut nachgefragt.



Rußdorfer Schützen feierten Jubiläum

Die Schützengesellschaft Rußdorf 1878 e.V. feierten am 13. Mai ihr 30-jähriges Jubiläum. Dazu hatten sie zahlreiche Gäste in ihr Vereinsheim mit angeschlossenem Schießstand an der Waldenburger Straße 148 eingeladen. „Uns war es besonders wichtig Vereine aus dem Ort und der Umgebung dazu einzuladen und wir waren sehr erfreut über die positive Resonanz“, betonte Vorstandsmitglied Jörg Landgraf. So überbrachten viele ihre Glückwünsche und die Schützengilde Wasserschloss Klaffenbach ehrte ihre Rußdorfer Freunde ganz besonders mit Böllern aus ihren Kanonen. Auch Oberbürgermeister Gerd Härtig gratulierte im Namen der Stadt zum langjährigen Bestehen des Vereins (Foto). „Für den Tag hatten wir ein Wissensquiz vorbereitet, um interessierten Gästen einen Einblick in die Abläufe unseres Schießbetriebes, die hohen Sicherheitsanforderungen und die allgemeinen Regeln im Umgang mit Waffen näher zu bringen“, berichtete Jörg Landgraf.

Zum Jubiläum gab es natürlich auch einen Blick zurück. Erstmalig gegründet wurde die Gesellschaft bereits 1878, jedoch kam das Vereinsleben bereits vor dem zweiten Weltkrieg völlig zum Erliegen und erst im Dezember 1992 fanden sich sieben Rußdorfer, um die Schützengesellschaft wieder ins Leben zu rufen. Die erste Zeit trafen sich die Mitglieder in der Turnhalle und schossen mit Armbrust und Luftgewehr. Das erste große Ereignis war die Weihe einer eigenen Vereinsfahne, das wichtigste Anliegen war jedoch ein eigener Schießstand, den die Vereinsmitglieder nach Umbau eines ehemaligen LPG-Anwesens im Jahr 2000 einweihen konnten.

Derzeit hat der Verein, dessen Präsident Michael Wahle ist, 61 Mitglieder – Tendenz steigend. „Besonders in den letzten beiden Jahren hatten wir großen Zulauf zu verzeichnen“, so Jörg Landgraf. Interessenten können gerne sonntags von 10 bis 12 Uhr zum offiziellen Schießstand-



Betrieb am Vereinssitz (Zufahrt zwischen Feuerwache und Gasthof Rußdorf) vorbeischaun. Derzeit verfügt der Verein über eine 25-Meter-Bahn mit vier Schützenständen, eine 50-Meter-Bahn mit drei weiteren Ständen ist derzeit im Bau. Auf dem Schießstand gibt's – wenn nötig – eine Einweisung und Unterstützung für Neulinge, aber auch Erfahrene können ihrem Hobby nachgehen. Langwaffen in Kleinkaliber und Kurzwaffen in Groß- und Kleinkaliber sowie die entsprechende Munition können für Interessenten, wie auch für Mitglieder vom Verein zur Verfügung gestellt bzw. ausgeliehen werden. Selbstverständlich dürfen aber auch eigene Waffen (mit einer Geschossenergie bis 1500 Joule) mitgebracht werden. Für Gäste auf dem Schießstand wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben, zuzüglich der verbrauchten Munition und Scheiben. Teilnehmen dürfen Erwachsene ab 18 Jahren. Wem das Ganze so gut gefällt, dass er Vereinsmitglied werden möchte, kann sich gerne darüber auf der Homepage oder auf Facebook informieren.

„Laufen ist mein Leben“

17-jährige Sportlerin nimmt erfolgreich an Deutschen Meisterschaften teil

Selina Planken aus Limbach-Oberfronhna hat Anfang Mai bei den Deutschen Meisterschaften Langstrecke in Mittweida den bisher größten Erfolg ihrer sportlichen Karriere erzielt. Die 17-Jährige Leichtathletin des LV Limbach 2000 konnte den Lauf der weiblichen Jugend der unter 20-Jährigen über 5000 Meter als 11. von 18 Startern in einer Zeit von 18:01,33 min beenden. Dabei war nur eine Läuferin ihrer eigentlichen Altersklasse der unter 18-Jährigen schneller als sie. Die Gymnasiastin des Limbacher Albert-Schweitzer-Gymnasiums war damit bei den Deutschen Meisterschaften die zweitschnellste U18-Läuferin über die 5000-Meter-Distanz.

„Ich fühle mich so gut“, erzählte die junge Frau direkt nach dem Lauf im Mittweidaer Sportzentrum am Schwanenteich strahlend. „Natürlich war es sehr anstrengend, aber ich bin so froh über meinen Lauf“. Dabeisein ist alles, sei vor dem Start ihr Ziel gewesen. „Ich

hatte vorher gedacht, dass ich irgendwo ganz hinten mitlaufen werde, denn die Qualifizierung für diese Deutsche Meisterschaft war ja für mich schon ein Riesenerfolg“, erzählt die Schülerin weiter. Doch während des Laufs sei es dann so gut gelaufen, dass sie sich vorgenommen hatte, noch einige Läuferinnen vor ihr zu überholen - und das gelang ihr auch. An den Wettkämpfen in Mittweida nahmen mehr als 180 Starter aus 115 Vereinen teil. Es wurde um die Meistertitel auf den 5000- und 10.000-Meter-Distanzen aller Altersklassen gelaufen. Die jüngsten Starter waren dabei Jahrgang 2007, die ältesten Jahrgang 1935.

Die große Hürde vor der Teilnahme an der Meisterschaft war eine vom Deutschen Leichtathletikverband gesetzte Zeitnorm. Diese schaffte Selina Planken tatsächlich im letzten Anlauf: bei der Bahneröffnung in Schwarzenberg am 23. April. Einen Tag später war bereits



Meldeschluss. Der Qualifizierung für die Deutsche Meisterschaft gingen jedoch weitere Erfolge voraus. So wurde Selina Planken in diesem Jahr bereits Sächsische Hallen-Landesmeisterin über die

1500-Meter-Distanz, Sächsische Vize-Hallen-Landesmeisterin über die 3000 Meter sowie Mitteldeutsche Hallen-Meisterin, ebenfalls über die 3000-Meter-Distanz. Außerdem ist sie unter anderem Siegerin der Sächsischen Straßenmeisterschaften über 10 Kilometer und Seriensiegerin zahlreicher Volksläufe in der Region.

Diese Erfolge sind bei der jungen Frau, die neben ihrem Sport das normale schulische Pensum einer Elftklässlerin am Gymnasium absolviert, das Ergebnis von viel Trainingsfleiß. „Selina trainiert sehr diszipliniert und strukturiert – einerseits für sich, andererseits in einer Trainingsgruppe mit Sportlerinnen anderer Vereine und zusätzlich noch beim Training unserer Vereinsjugend“, sagt Andreas Gasch, Übungsleiter beim LV Limbach 2000 anerkennend. Auch für die rund 50 Kinder und Jugendlichen des Limbacher Laufvereins sei Selina Planken deswegen ein großes Vorbild, das sie jede Woche beim gemeinsamen Training erleben können. „Der Nachwuchs sieht, dass Selina bei jedem Wetter trainiert, immer dabei ist – das motiviert einfach“, so der Übungsleiter. Tatsächlich trainiert die Läuferin sechs Mal in der Woche in einem Mix aus Fitness, Ausdauer und Intervalltraining. „Nur der Sonntag ist trainingsfrei – und das auch nur, wenn da

keine Wettkämpfe sind“, berichtet die 17-Jährige aus ihrem Alltag, in dem sie Schule, Sport und Familie unter einen Hut bringt. „Das ist nicht immer leicht und ich habe nach dem Sport nicht viel Freizeit. Aber der Sport ist einfach mein Leben“, sagt sie.

Annegret Heine



Selina Planken (Startnummer 125, 2.v.l.) erzielte für den Limbacher Laufverein in einem starken Starterfeld einen beachtlichen 11. Platz bei der DM der U20. (Fotos: Andreas Gasch)

STV unterstützt Deutschen Schwimmabzeichentag

Im Rahmen des ersten bundesweiten Schwimmabzeichentages am 21. Mai unterstützten wir, der STV Limbach-Oberfrohna e.V. und die Wasserwacht Chemnitzer Umland e.V., diesen Aktionstag im Limbomar. An diesem Tag, bot der Deutsche Schwimm-Verband e.V. vielen Menschen die Gelegenheit sich mit dem Thema Sicherheit im Wasser und beim Schwimmen zu beschäftigen. Dazu wurde die Möglichkeit gegeben die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten beim Schwimmen zu überprüfen. Darüber hinaus war es vor Ort möglich spontan und unkompliziert ein Abzeichen zu absolvieren. Dieses Angebot nutzten in Limbach zehn Kinder im Alter zwischen fünf und neun Jahren, welche sowohl das Seepferdchen als auch das bronzene oder silberne Schwimmabzeichen ablegten. Mit bundesweit mindestens 13.269 abgelegten Prüfungen, verzeichneten die Organisatoren einen vollen Erfolg.

Text und Foto: Lucas Happich, STV



Beim Schwimmabzeichentag aktiv: Von links nach rechts: Holger Schmeißer, Ludwig Schmeißer, Theo Däter, Sören Ackermann und Günter Schmeißer.

Ornithologen laden zum Vortrag

Große weiße Federbälle im Frühlingsgrün – Trappenbalz im Havelland – Videofilm von Ornithologe Dr. Peter Hofmann



(Foto: Bärbel Franzke)

Wer Ende März bis Mitte Mai in die letzten großen Wiesengebiete Nordostdeutschlands wie das Havelländische Luch, die Belziger Landschaftswiesen oder das Fiener Bruch reist,

kann es noch erleben, wie auf dem frischen Wiesenaustrieb plötzlich große weiße Federbälle entstehen. Mit etwas Glück kann man hier von stabilen Beobachtungstürmen aus die Balz des schwersten flugfähigen Vogels der Welt, der Großtrappe, bewundern. Auch in Sachsen gab es diese imposante Vogelart noch bis 1994. Ornithologe Dr. Peter Hofmann, Betreuer dieser Art von 1975 bis 1985 im damaligen Kreis Delitzsch, konnte jedoch nur noch das Erlöschen des dortigen kleinen Bestandes registrieren. In seinem Videofilm zeigt Peter Hofmann am Beispiel des Havellandes aber, dass es möglich ist, durch Unterschutzstellung großer Areale, die Bestände dieser seltenen Vogelart zu entwickeln und zu sichern. Das faszinierende Frühlingserlebnis „der großen weißen Federbälle“ ist uns so erhalten geblieben.

Die Veranstaltung findet am **15. Juni** um 19 Uhr in Beierleins Hotel und Gasthof, 09337 Reichenbach, Straße des Friedens 72, statt. Interessierte Naturfreunde sind sehr herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei.

*Verein Sächsischer Ornithologen e.V. (VSO)
– Regionalgruppe Chemnitz*


KURZ BERICHTET

Feuerwehrynachwuchs testete gemeinsam sein Können

Fast 200 Mädchen und Jungen trafen sich am 6. Mai zum Kinder- und Jugendfeuerwehrtag am Gerätehaus in Oberfrohnna. Nachdem die Premiere in Pleiße im vergangenen Jahr so gut angenommen wurde, hatte Jugendfeuerwehrtwart Marek Winter in Zusammenarbeit mit den Ortswehren diese Veranstaltung zum zweiten Mal organisiert. „Das soll zum einen das Gemeinschaftsgefühl stärken und natürlich auch der Ausbildung unseres Feuerwehrynachwuchses dienen“, so Marek Winter. Er freute sich, dass alle sieben Kinderfeuerwehren und neun Jugendfeuerwehren der Stadt mit dabei waren. Neu war diesmal, dass vormittags die Jüngsten am Start waren und nachmittags dann die „Großen“ ihr Können unter Beweis stellten. Für die Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren gab es fünf Stationen – von Erster Hilfe über Schlauchkegeln bis zum Hindernisparcours. Die Kids der Jugendfeuerwehr zwischen acht und 16 Jahren mussten acht Stationen absolvieren.



Michael Schuhknecht von der Ortsfeuerwehr Kaufungen erklärte den Kindern viel zur Ersten Hilfe und fragte natürlich auch ihr Wissen ab.

Dazu gehörten ein Wissensquiz und Erste Hilfe, aber auch ein Sportparcours und der Einsatz hydraulischer Rettungsgeräte. Viel Freude machten den Teilnehmern natürlich auch die Technikschaue und der Rundumblick von der Drehleiter. „Dieser Tag konnte nur durch die vielen Helfer und die gute Unterstützung aus den Ortswehren gelingen. Ein Dank gilt auch den Oberfrohnnaer Kameraden, in deren Gerätehaus wir diesmal zu Gast sein durften“, betonte Marek Winter.



Beim Hindernisparcours – betreut von der Ortswehr Bräunsdorf – mussten alle ihre Geschicklichkeit beweisen. Angelehnt war dieser an die Anforderungen der Berufsfeuerwehr – selbstverständlich angepasst an die Altersgruppen.

Endspurt auf der Großbaustelle

Umbau und Sanierung der „Artiseda“ zu moderner Schule läuft auf Hochtouren



Zum „Tag der offenen Baustelle“ Ende April schauten sich zahlreiche Interessenten im Gebäude der ehemaligen „Artiseda“ an der Chemnitzer Straße um. Hier laufen derzeit die Arbeiten auf Hochtouren, damit im August das Freie Evangelische Schulzentrum FELS einziehen kann, das derzeit seinen Sitz in der ehemaligen Grundschule Am Wasserturm hat. Ab August sollen an dem neuen Schulstandort 28 Klassen für Oberschule sowie Gymnasium mit rund 650 Schülern und

etwa 70 Lehrern ihren Platz finden.

Am 16. Mai schauten sich die Stadträtinnen und Stadträte gemeinsam mit Vertretern der Stadtverwaltung auf der Baustelle um. Bauherr Rico Wrzal, der das Projekt gemeinsam mit seiner Frau Silke und den Mitarbeitern der Firmen Gebäudetechnik Wrzal und Konzeptbau Wrzal stemmt, gab ihnen dabei viele interessante Einblicke (Foto). Unter anderem führte er sie auch in den Keller, wo durch die Umbauarbeiten



Mit Hilfe von Fördermitteln aus dem Programm Stadtumbau wurden auch die nicht benötigten Gebäude, wie Heizhaus und Kontor abgerissen. Ende Mai begann auch das Abtragen des Schornsteins. Hier soll zukünftig über mehrere Höhengenen der Schulhof entstehen.

ein massiver Fels zum Vorschein gekommen war, auf dem das Gebäude steht. „Den Namen unseres Schulprojektes gibt es ja schon lange, aber dieser Fund hat uns darin bestätigt, dass dieses Gebäude genau das richtige für uns ist“, betonte er dabei. Staunen riefen bei den Besuchern aber auch die Dimensionen der Sanierung des stadtbildprägenden Gebäudes hervor. Familie Wrzal legt dabei viel Wert auf den Erhalt der historischen Substanz und Ansicht, aber auch bauliche Qualität und modernste Erkenntnisse bei der energetischen Sanierung fließen ein. Neben effektiver Innendämmung und gut isolierten Fenstern wird es in den Klassenräumen eine Fußbodenheizung mit integrierter Kühlung für die

Sommermonate geben. Wärmepumpe, Brennstoffzelle sowie PV-Anlage mit großem Batteriespeicher sorgen für die nötige Energie auf den rund 6.000 Quadratmetern Fläche. „Wir erreichen somit einen sehr, sehr guten Standard, der selbst in Neubauprojekten selten ist“, betonte Rico Wrzal, der bei der Führung auch dem Stadtrat und der Verwaltung für die große Unterstützung – auch bei der Gewinnung von Fördermitteln, die in das Projekt fließen – dankte.

Händler für Weihnachtsmarkt gesucht

Die beiden Weihnachtsmärkte unserer Stadt werden traditionell am 2. Advent-Wochenende im Rathausinnenhof in Limbach und am 3. Advent-Wochenende auf Schloss Wolkenburg veranstaltet. Um die Attraktivität des Marktes auch in diesem Jahr zu bewahren, wird noch nach Händlern gesucht. Anfragen oder Teilnahmemeldungen richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich V, Pascal Köhler, Telefon: 03722/78104, E-Mail: p.koehler@limbach-oberfrohna.de.

Schloss-Team sucht Verstärkung

Wir suchen zur Verstärkung des Teams auf Schloss Wolkenburg Unterstützung!

Aufgaben: Service an der Kasse, Betreuung der Besucherinnen und Besucher

Voraussetzungen: Spaß am Umgang mit Menschen und an Kommunikation, Interesse an Geschichte und Schloss Wolkenburg, Flexibilität

Wir bieten: 2 bis 3 Einsätze pro Woche à 3,5 Stunden, Honorarvertrag, Mindestlohn
Bitte melden unter Telefon: 03722/93039 oder museen@limbach-oberfrohna.de

Schmucke Oldtimer präsentierten sich rund ums Rathaus



Zum ersten Oldtimertreffen rund ums Rathaus, welches Philipp Ohme am 20. Mai organisiert hatte, waren zahlreiche Oldtimerfreunde und Besucher gekommen. Bei strahlendem Sonnenschein gab es an dem Tag von DDR-Mopeds über Motorräder und zahlreiche PKW bis zu historischen LKWs und Feuerwehrfahrzeugen viel zu sehen. Geplant ist, eine solche Schau im September zum Innenstadtfest zu wiederholen.



KIRCHLICHE TERMINE

18. Juni 2023 - 15 Uhr
An der Stadtkirche
Limbach-Oberfrohna

„Wie bekommt mein Leben einen Sinn?“

Predigt: Frank Heinrich
Band Adora aus Burgstädt
Kinderprogramm mit der „Regenbogenstraße“
Anschließend Kaffee und Kuchen sowie Zeit zum Gespräch

Ein(e) Veranstaltung der Evangelischen Gemeinden in Limbach-Oberfrohna

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.0G

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert

Telefon: 406981

Sonntag, 11. Juni

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Sonntag, 18. Juni

15:00 Uhr gemeinsamer „Gottesdienst im Park“ auf dem Gelände an der Stadtkirche Limbach, (siehe auch Plakat)

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler

Telefon: 93393

Sonntag, 11. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

weiter auf Seite 20

Sonntag, 18. Juni

15:00 Uhr gemeinsamer „Gottesdienst im Park“
auf dem Gelände an der Stadtkirche Limbach,
(siehe auch Plakat)

Lutherkirche Oberfrohna

PfarrerIn Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 11. Juni

10:30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation,
Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Sonntag, 18. Juni

15:00 Uhr gemeinsamer „Gottesdienst im Park“
auf dem Gelände an der Stadtkirche Limbach,
(siehe auch Plakat)

Johanniskirche Rußdorf

PfarrerIn Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 11. Juni

09:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
und Kindergottesdienst

Sonntag, 18. Juni

15:00 Uhr gemeinsamer „Gottesdienst im Park“
auf dem Gelände an der Stadtkirche Limbach,
(siehe auch Plakat)

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 11. und 18. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleiße

Pfarrer Vögler Telefon: 93212

Sonntag, 11. Juni

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni

15:00 Uhr gemeinsamer „Gottesdienst im Park“
auf dem Gelände an der Stadtkirche Limbach,
(siehe auch Plakat)

Samstag, 24. Juni

18:00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach

Sonntag, 11. Juni

10:30 Uhr Gemeinsamer Fronleichnamfest-Gottesdienst mit
Prozession der gesamten Pfarrei Hl. Edith Stein
in Wechselburg

Montag, 12. Juni

19:00 Uhr Kolping-Abend: „Kain und Abel – mehr als eine Kriminal-
geschichte“ mit Pfarrer Markus Scholz aus Borna

Mittwoch, 14. Juni

14:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag

Sonntag, 18. Juni

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch, 21. Juni

08:30 Uhr Andacht, anschl. Senfeimerfrühstück

Sonntag, 25. Juni

08:30 Uhr Hl. Messe

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig**Wolkenburg-Kaufungen**

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 11. Juni

10:00 Uhr Stiftsgottesdienst mit Abendmahl in Kirche Altpenig

15:00 Uhr Konzert-Gottesdienst mit Familie Eidner
in Stadtkirche Penig

Sonntag, 18. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Kaufungen

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten**Limbach-Oberfrohna**

Pastor Dietmar Keßler Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

jeden Samstag

9:30 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19:00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer

Telefon: 03722/95590

Sonntag, 11. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 18. Juni

15:00 Uhr Allianz-Gottesdienst an der Stadtkirche

Donnerstag, 20. Juni

15:00 Uhr „The Chosen“ - Film und Gespräch

Donnerstag, 22. Juni

15:00 Uhr „Gemeinsam statt einsam“ - Ort der Begegnung

Sonntag, 25. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Weitere Termine und Infos unter: www.christuskapelle.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht –**Christus im Zentrum**

Thomas Walter

Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert

Telefon: 84819

Pleißeer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

an jedem weiteren Sonntag: 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat: 19:30 Uhr Frauenstunde

an jedem weiteren Mittwoch: 19:30 Uhr Bibelstunde

samstags: 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad

Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa

Telefon: 6056685

Mehr Infos und aktuelle Veranstaltungstermine unter:

www.godisgood.eu

C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Artiseda, Marktstraße 16

jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>

E-Mail: contact@c3home.church

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

www.jw.org

Telefon: 88512

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19:00 Uhr
Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit
Nutzanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches
„Glücklich - für immer“ (Bibelkurs)

jeden Sonntag: 9:30 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11. Juni

9:30 Uhr Vortrag: Frieden fördern in einer Welt voller Wut

Sonntag, 18. Juni

9:30 Uhr Vortrag: Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

10. Juni – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

11. Juni – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

12. Juni – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

13. Juni – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

14. Juni – Moritz-Apotheke (siehe auch Artikel unten)

Moritzstraße 18 | L.-O.

15. Juni – Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 | Penig

16. Juni – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

17. Juni – Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

18. Juni – Merkur-Apotheke

Bismarckstraße 4a | Rochlitz

19. Juni – Einhorn-Apotheke

Rathausstraße 22 | Rochlitz

20. Juni – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

21. Juni – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

22. Juni – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

23. Juni – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

24. Juni – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

25. April – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene**
Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Protesttag der Apotheken am 14. Juni

Apotheker stehen in der Moritz-Apotheke Rede und Antwort

Am 14. Juni werden Apothekerinnen und Apotheker in ganz
Deutschland gegen die derzeitige Gesundheitspolitik protestie-
ren und deshalb ihre Apotheken an dem Tag nicht öffnen. In
Limbach-Oberfrohna und den Nachbarorten Hartmannsdorf,
Burgstädt, Penig, Lunzenau, Taura bis Geithain und Rochlitz
werden sich alle Apotheken beteiligen. Eine Versorgung in
Akutfällen ist dennoch ganztägig durch die notdiensthabende

Apotheke sichergestellt. Das ist an diesem Tag die Moritz-Apo-
theke in der Innenstadt von Limbach-Oberfrohna – es werden
jedoch nur Notfälle bedient. Hier werden sich zudem einige der
Apothekerinnen und Apotheker in der Zeit **von 9 bis 16 Uhr** ver-
sammeln und den Bürgerinnen und Bürgern zu dieser Aktion
und ihrem Anliegen Rede und Antwort stehen. „Wir protestie-
ren an diesem Tag für eine flächendeckende Gesundheitsver-
sorgung, die durch die immer schlimmer werdende Bürokratie
und durch immer stärkere Sparmaßnahmen nicht mehr lange
aufrechterhalten werden kann. Gerade in den letzten Jahren
haben wir als Apotheken gezeigt, wie wichtig eine wohnortnahe
Versorgung ist und wie schnell die Strukturen der Apotheken
vor Ort die Probleme meistern“, betonte Apotheker Oliver Hilde-
brandt, von der Apotheke im Ärztehaus stellvertretend für seine
Kolleginnen und Kollegen.



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

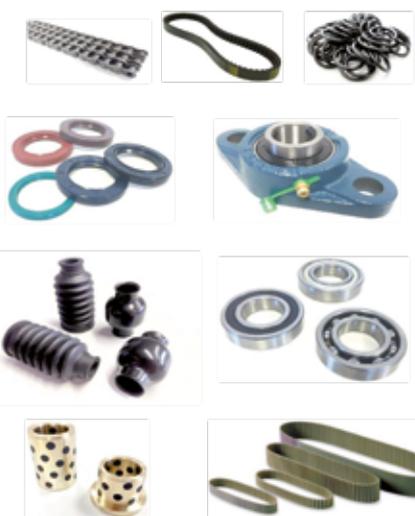
Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Not-
rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**.
Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprech-
zeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zu-
ständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!

Anzeigen

Industriebedarf

Grafe



Ihr Fachhändler für:

- **Wälzlager**
- **Keilriemen**
- **Dichtungen**
- **Normteile**
- **Schürfleisten**
- **Ketten-Antriebe**
- **Faltenbälge**
- u.v.m.



Sie finden uns

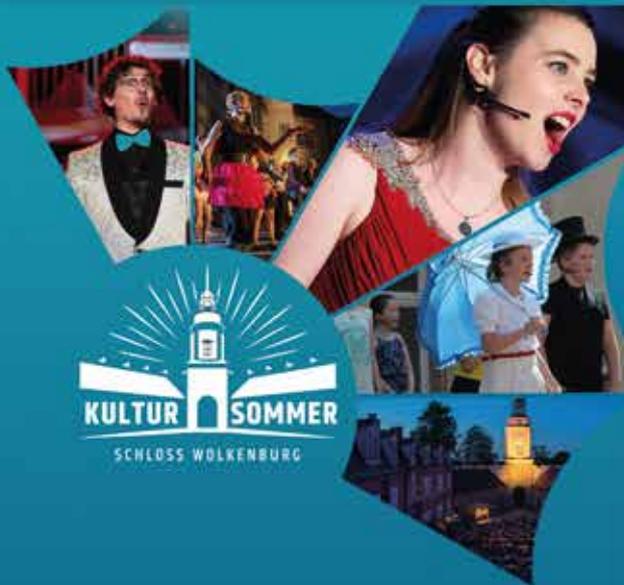
in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de

Stadthalle Limbach-Oberfrohna



Kultursommer Juni 2023

Das Schloss Wolkenburg wird erneut zum perfekten Rahmen für Sommerabende in geselliger Runde mit kultureller Umrandung. Kommen Sie vorbei und genießen Sie ein abwechslungsreiches Programm. Einlass ist bereits eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Diese Zeit kann genutzt werden, um das romantische Ambiente des Schlosses auf sich wirken zu lassen und sich bei Speis & Trank auf den Abend einzustimmen.



Sonntag, 11.06.2023
Einlass: 15 Uhr | Beginn: 16 Uhr
Florian-Geyer-Ensemble „Konzert im viktorianischen Stil“
 Chor und Instrumentalisten des „Florian-Geyer-Ensemble“ setzen die musikalischen Akzente dieses sonntäglichen Nachmittagskonzertes von Mozart bis zu den Rolling Stones. Vertraute Melodien kreuzen sich mit unüblichen, weil selten hier gespielten Klängen.



Sonntag, 18.06.2023
Einlass: 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr
Konzert mit Stillbruch
 Drei klassisch ausgebildete, langjährig erfahrene Musiker spielen mit Cello, Geige und Schlagzeug mitreißende neue Klassik. Ohne elektrische Instrumente schaffen sie es, einen Sound zu kreieren, der einzigartig ist. Eine leidenschaftliche Performance, Bodenständigkeit und die Liebe zum Detail zeichnen die drei Musiker aus.



Sonntag, 11.06.2023
Einlass: 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr
Sachsen-Gaudi „Lachen bis der Arzt kommt“
 Sven Rümmler und Dietmar Holz machen sich ihre Gedanken zur Gesundheit. Textlich, musikalisch und humorvoll gestalten sie ein Programm mit dem Thema: Gesundheitspolitik zum Kränklichen.



Freitag, 16.06.2023
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Zärtlichkeiten mit Freunden „Die schönsten Momente“
 Ines Fleiwa und Cordula Zwischenfisch kennen sich schon seit fast immer. Neben mäßig gespielter Musik und geklauten Witzen haben sie nicht viel zu bieten. Das zumindest behaupten sie von sich selbst.

Samstag + Sonntag, 24. + 25.06.2023
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Galaprogramm mit Studio W.M.
 Der Schlossohof wird einmal mehr zur Kulisse für einen Gala-Abend der großen Show. Die Programmgestaltung liegt in den Händen von Studio W.M., die Sie in dieser Sommernacht in eine Welt der Show und des Musicals entführen. Das dürfen Sie nicht verpassen!

i Weitere Informationen: WWW.FZLO.DE

🎫 Tickets erhalten Sie in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna, im Freie Presse Shop oder online über www.eventim.de

☎ 03722 46 93 10

📍 [kultursommer.schlosswolkenburg](https://www.kultursommer.schlosswolkenburg.de)

📘 Kultursommer Schloss Wolkenburg



Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
 Freie Presse Shops
 im Foyer der Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
 Jägerstraße 2
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: 03722 469319

Öffnungszeiten
 Montag bis Donnerstag
 08.30 - 12.00 | 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag 08.30 - 13.00 Uhr

BESTATTUNGEN

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ **03722 · 85626**

Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: **03722 – 598 60 60**
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna



Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722/ **87 571**

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
Gyula HOSSZÚ
(0 37 22) **9 23 19**



ANTEA
BESTATTUNGEN
Bestattungshaus
in Limbach-Oberfrohna
(03722) **98300**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer Mutter, Oma und Uroma Frau

Ursula Kunze

* 8.8.1928 † 7.5.2023

In stiller Trauer

Tochter Sonja Nietzold
Sohn Christian Kunze
im Namen aller Angehörigen



Bestattungen
Amoroso



Danksagung

Nachdem wir alle
zusammen in dankbarer
Erinnerung Abschied
genommen haben von
unserer lieben Entschlafenen

Kornelia Ebel

* 04.07.1961 † 14.04.2023

möchten wir uns herzlich für die liebevolle,
aufrichtige Anteilnahme und Begleitung
bei allen bedanken.

Günter, André, Lars und Familie

Bestattungen
Amoroso

*Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.*

Bernd Konieczny

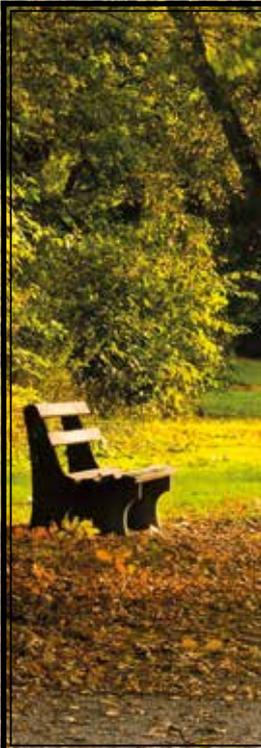
* 27.04.1943 † 06.05.2023

Herzlichen Dank allen, die sich in
stiller Trauer mit uns verbunden
fühlen und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck
bringen.

In liebevoller Erinnerung

seine Ehefrau Gabriele
die Kinder Astrid und Frank
mit Partnern
und die Enkel Pauline,
Charles und Carlos

Gyula HOSSZÚ



Danksagung

*„Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns nur,
mit dem Unbegreiflichen zu leben.“*

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben
Mann, unserem Vater und Opa, Herrn

Dieter Müller

* 4.6.1949 † 21.4.2023

und möchten allen Verwandten, Freunden,
Bekanntem und Nachbarn für die dargebrachten
Beileidsbekundungen danken.

Renate Müller
im Namen aller Angehörigen

ANTEA
BESTATTUNGEN



Wandern in den Frühling

Hinein in den Frühling ging es für 39 Wanderfreunde der Genossenschaft mit guter Laune und bei ziemlich perfektem Wanderwetter am Morgen des 13. Mai. Unter neuer Wanderleitung, übernommen von Barbara und Werner Uhlmann, startete die fröhliche Truppe nach der Begrüßung durch den Vorstand, den einleitenden Worten der Wanderleiter und einem heiteren Tröpfchen mit dem Bus in Richtung Waldenburg / Abzweig Grünfeld. Mutter Natur nahm die Teilnehmer gefangen und führte sie durch den wunderschönen Grünfelder Park. Die Glänzelmühle mit ihrer Lokalität hatte sich herausgeputzt und machte Lust darauf, bei einem nächsten Besuch dort einzukehren. Entlang des Weges begegnete den Wanderern das neogotische Grünfelder Schloss, was dem ein oder anderen Phantasien über das Leben zu fürstlichen Zeiten entlockte. Bestaunt wurden natürlich auch das Badehaus und die Gesundheitsquelle. Von Ferne waren bereits die kostümierten Akteure auf der Freilichtbühne zu hören, deren Probe zur Götterdämmerung von den Wanderfreunden ein bisschen belauscht wurde. Durch das Portal „Der stillen Naturfreunde“ im Inneren des Parks angekommen, wartete bereits das „Picknick-Mobil“ mit einem Zweier-Team der Genossenschaft auf die Wanderfreunde, die sich im Sonnenschein auf den zahlreich vorhandenen Sitzgelegenheiten niederließen und sich die leckeren Fett- und Leberwurstbismchen schmecken ließen, die neben gesunden Gemüsesnacks, Eiern und Getränken gereicht wurden. Nach diesem entspannten und entspannenden Stopp setzten die Wanderer den Weg um den Gondelteich zur Vogelvoliere fort. Nach einem Ständchen der gefiederten Freunde ging es dann weiter durch den Park. Am Mausoleum wurde zu einem Gruppenfoto Halt gemacht. Leicht bergauf marschierte die Truppe nun wieder Richtung Ausgangspunkt der Wanderung, wo ziemlich zeitgleich auch der Bus der Fa. Winkler eintraf und alle wieder sicher zum Startpunkt, der Geschäftsstelle der Genossenschaft in Limbach-Oberfrohna, zurückfuhr.

Dort angekommen wurden die Wanderfreunde vom Team der Genossenschaft in altbewährter Weise mit verschiedenen, vorbereiteten Gaumenfreuden empfangen. Nach leckerem Essen, den passenden Getränken, netten Gesprächen und toller Stimmung klang auch der 43. Wandertag der Wohnungsgenossenschaft am Nachmittag aus mit der Bitte der Teilnehmer um ein nächstes Mal.



Ein wunderschöner Tag in heiterer Gemeinschaft! Dafür geht ein großes Dankeschön an unsere Wanderführer, Familie Uhlmann, die diese tolle Strecke planten, ihre Feuertaufe mit Bravour bestanden und auch für die nächste Wanderung schon einen Plan haben! Ein herzliches Dankeschön sei an dieser Stelle



an das Team der Wohnungsgenossenschaft gerichtet! Gleichzeitig richten wir den Dank an die Fa. Winkler, Callenberg die die Wanderfreunde pünktlich und sicher in einem gemütlichen Reisebus chauffierte.

Freuen wir uns gemeinsam auf die nächste Genossenschaftswanderung im Herbst 2023!

Der Vorstand



WOHNEN - LEBEN - ERLEBEN
Wohnungsgenossenschaft
Limbach-Oberfrohna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 0 37 22 • 770 20
www.wg-limbach-oberfrohna.de
mails@wg-limbach-oberfrohna.de





30. Dorffest Pleiße

23. - 25. Juni auf dem Turnhallenplatz

Wir feiern heuer unser 30. Dorffest, nur Corona hat uns zum Aussetzten gezwungen. Es werden viele kulinarische Sachen angeboten, für die Kleinen gibt es unsere Kunstwerkstatt und den Regenbogenbus, für die Pleißeer und die Gäste Programm im Zelt, im Freien und der Turnhalle.

Freitag 23. Juni 2023

- 20.00 Uhr Party mit den DJ's Hafer & Ede
- 20.30 Uhr Eröffnung des Dorffestes durch den Oberbürgermeister Herrn Härtig, den Ortsvorsteher Herrn Schmeißer und den Heimatvereinsvorsitzenden Herrn Nessmann

Samstag 24. Juni 2023

- 9.00 Uhr Posaunenweckruf
- ab 13.00 Uhr Festbetrieb auf dem Festplatz mit Schaustellern, Vereinen und Schulständen
- 14.30 Uhr Programm mit den Kindern des Bona Vita Kindergarten
- 15.00 Uhr Musikschule Ina Gehlsdorf
- 15.30 Uhr Schulprogramm

- ab 16.00 Uhr Zweifelderballturnier mit dem Skihüttenverein in der Turnhalle
- ab 20.00 Uhr Livemusik mit BorderLight-Rockband aus Zwickau

Sonntag 25. Juni 2023

- 9.30 Uhr Familiengottesdienst im Festzelt
- 11.00 Uhr Bekanntgabe des Schützenkönigs
- 14.00-17.00 Uhr Breitenauer Musikanten
- ab 14.00 Uhr Regenbogenbus und Kreativwerkstatt der jungen Mitglieder des Heimatvereins

Festbetrieb auf dem Festplatz und im Festzelt
18.00 Uhr Ende des Festes auf dem Festplatz

RFS

Fachwerkstatt - Verkauf - Service
Rundfunk-Fernseh-Service

Karsten Lasch
09212 Limbach-Oberfrohna
Pleißenbachstraße 135

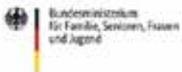
Montag und Freitag
9.°°-12.°° und 15.°°-17.°° Uhr



Mail: r_f_s@t-online.de
Internet: www.iq-rfs.de

Telefon 03722 / 599 646
Mobil 0173 / 354 28 78
Fax 03722 / 408 27 60

Gefördert von



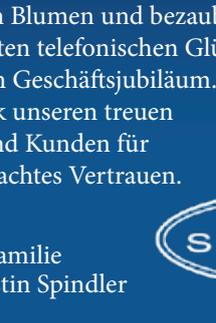
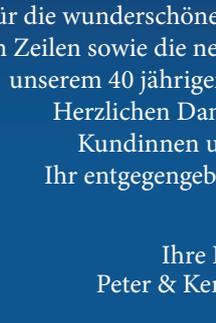
im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **Leben!**

Landesprogramm Sachsen



Das Landesprogramm ist ein Bestandteil des Bundesprogramms 'Demokratie leben!' und wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Herzlichen Dank für die wunderschönen Blumen und zaubernden Geschenke, die liebevollen Zeilen sowie die netten telefonischen Glückwünsche zu unserem 40 jährigem Geschäftsjubiläum.

Herzlichen Dank unseren treuen Kundinnen und Kunden für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Ihre Familie
Peter & Kerstin Spindler



Glasfaser-Internet für Limbach-Oberfrohna

eins.de/Limbach-Oberfrohna

Förderung nutzen: eins baut das Glasfaser-Internet in Limbach-Oberfrohna aus.

Im Internet zu surfen, geht mit Glasfaser schneller denn je. Darum treiben der Landkreis Zwickau und eins den geförderten Netz-Ausbau voran.

Der Landkreis Zwickau hat Fördermittel vom Bund und dem Freistaat Sachsen bekommen, um den Glasfaser-Ausbau in der Region voranzutreiben.

Alle Eigentümer*innen von Limbach-Oberfrohna, die am Förderprojekt teilnehmen können, werden postalisch von eins informiert und erhalten genauere Informationen zum Ausbau.

Eine einmalige Gelegenheit.

Bereits jetzt haben Eigentümer*innen von Immobilien, welche einen geförderten Glasfaser-Anschluss erhalten können, die Möglichkeit, diesen zu beantragen. Ob Ihre Immobilie vollgefordert oder teilgefordert ist, sehen Sie bei Gestattungsabgabe. Eventuell anfallende Kosten für den Glasfaser-Anschluss sind dort transparent für Sie aufgeführt. Die Entfernung von der Immobilie bis zur Grundstücksgrenze spielt dabei keine Rolle. Auch wenn Sie keinen Internettarif abschließen – **wir verlegen Ihren Glasfaser-Anschluss** – Voraussetzung ist die Abgabe der Eigentümer-Gestattung. Auf eins.de/Limbach-Oberfrohna können Sie ab sofort die

Gestattung ausfüllen und direkt an eins versenden. Die Gestattung ist die Erlaubnis dafür, Ihre Immobilie an das Glasfaser-Netz anschließen zu dürfen.

So geht's weiter:

Nachdem eine Gestattung vorhanden ist, wird ein von eins beauftragtes Unternehmen einen Termin vereinbaren, um in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Immobilien-Eigentümer ein Verlege-Konzept für Grundstück und Gebäude zu erstellen. Erst im Anschluss daran beginnen die Bauarbeiten. Eigentümer*innen, die noch unentschieden sind, können ihre Immobilie auch später anschließen lassen. Allerdings werden für einen nachträglichen Ausbau höhere Kosten entstehen.

Sie haben Fragen?

Wir sind gern für Sie da unter (0371) 525 – 5555 oder glasfaserausbau@eins.de.

Um alle Anwohner*innen auf dem Laufenden zu halten, werden wichtige Informationen zum Glasfaser-Ausbau im Amtsblatt veröffentlicht. Sie sind nicht der Eigentümer*in der Immobilie? Dann informieren Sie den Eigentümer*in, damit auch Sie als Mieter*in bald schnelles Glasfaser-Internet nutzen können. Weitere Informationen erhalten Sie auf eins.de/Limbach-Oberfrohna

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



VDI|VDE|IT

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert.



Bundesförderung Breitband



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

LANDKREIS
ZWICKAU
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515



Hurra, ich bin ein Schulkind!

Tolle Geschenke für alle Schulanfänger

Ab sofort bekommen die Schulanfänger unserer Kunden gratis Geschenke zum Start in die Schulzeit. Sichern Sie sich jetzt Brotdose, Trinkflasche oder Turnbeutel direkt bei Ihrem **Energieladen in Limbach-Oberfrohna, Albert-Einstein-Straße 3.***

Wir wünschen allen ABC-Schützen einen energiereichen Start.

*Solange der Vorrat reicht.

Sanitätshaus Hertel

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenerstr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.

NEU! JURTIN®-Schuheinslagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe

NOCH FREIE TERMINE FÜR KOSMETISCHE FÜßPFLEGE & KOSMETIK!

☎ 03722 5184418

www.sanitaetshaus-hertel.de

3-Raum-Wohnung Ernst-Thälmann-Siedlung 10 Hohenstein-Ernstthal

WOHNUNG MIT AUSBLICK INS GRÜNE!!!

Etage:	2, rechts	→ sofort bezugsfertig
Größe:	57,10 m²	→ großer Wohl-Fühl-Balkon
Kaltmiete:	308,92 €	→ moderner Bodenbelag
Nebenkosten:	182,72 €	→ Bad mit Dusche
Warmmiete:	491,64 €	→ Energiekennwert: 74,4 kwh/m ² *a
		→ Baujahr: 1959
		Heizart: Fernwärme

☛ Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio ◀

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
Anfertigung von Möbeln aller Art
Küchenmodernisierung
03722 / **922 48**
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister
- Sonderanfertigung - Erneuerung
- Umbau - Ergänzung
Telefon: 03722 - **926 15**
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

SOLAR

iUG SOLAR
www.lugsolar.de

DACHTECHNIK

MK Dachtechnik GmbH
Telefon: 03722-403084
Mobil: 0173-8757616

DIENSTLEISTUNG

**Bettfedernreinigung-
Bettenkomplettwäsche**
(ehem. Betten-Lindner)
kostenloser Abholdienst in Limbach-Oberfrohna
Tel: **03 71 / 41 01 09**

Beratung · Verkauf · Service
Hausgeräte NEUBERT
Hausgeräte
Küchentechnik
im Gewerbegebiet
Pleiße West
Telefon: 03722-403184

DIENSTLEISTUNG

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel. & Fax: 03722-84919
www.parkett-dickert.de

FERIEHAUS

www.ostsee-ferienhaus-liese.de



Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG

ANGEBOT DES MONATS

„Gewohnte Sicherheit.“

Bonus: 250 € Stadtgutschein für Ihren Einzugseinkauf



Was? » Idyllisch am Wald: 3-Raum-Wohnung mit Balkon

Wo? » Am Hohen Hain 8b, 2. Etage, 60,39 m²

Wann? » zeitnah

Wieviel? » Grundmiete:
378,00 €



Jetzt anrufen und informieren!
Telefon: **03722 7 70 20**

www.wg-limbach-oberfrohna.de | mails@wg-limbach-oberfrohna.de

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna

